Audi früher am Ziel

Audi hat im vergangenen Jahr mit rund 1,575 Millionen ausgelieferten Fahrzeugen einen Rekordwert erzielt und das ursprünglich für 2015 gesteckte Ziel von mehr als 1,5 Millionen Autos zwei Jahre früher als geplant erreicht. Das waren über 120 000 Einheiten (+8,3 %) mehr als im Vorjahr. Dabei steigerte der Konzern die Umsatzerlöse auf 49,9 Milliarden Euro (+2,3 %) und erzielte erneut ein Operatives Ergebnis von mehr als fünf Milliarden Euro.

Die Vertriebskosten des Unternehmens erhöhten sich im abgelaufenen Geschäftsjahr nur leicht auf 4,641 Milliarden Euro. Das Finanzergebnis lag mit 293 Millionen Eurpo (2012: 586 Mio.) unter dem Vorjahreswert. Somit erzielte Audi 2013 ein Ergebnis vor Steuern von 5,323 Milliarden Euro (2012: 5,951 Mrd.). Im Gesamtjahr lag die Operative Umsatzrendite mit 10,1 Prozent leicht über dem strategischen Zielkorridor von acht bis zehn Prozent. Allein in Deutschland will die Marke in diesem Jahr 1500 neue Mitarbeiter einstellen und 750 jungen Menschen einen Ausbildungsplatz bieten.

2014 will der Audi-Konzern in allen Weltregionen wachsen, auch in Europa. In Abhängigkeit der konjunkturellen Rahmenbedingungen erwartet die Marke für das laufende Jahr eine leichte Steigerung der Umsatzerlöse auf über 50 Milliarden Euro. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Produktion des Audi Q5 in Ingolstadt.